

513 Dô was mîn hêr Gawan

sô gezimiert ein man,
daz ez si lêrte riwe,
wande si heten triwe,
5 die des boumgarten pflâgen.
si stuonden oder lâgen
oder sâzen in gezelten,
die vergâzen des vil selten,
sine klageten sînen kumber grôz.
10 man unt wîp des niht verdrôz,
Genuoge sprâchen, den es was leit:
»mîner vrouwen trûgeheit
wil disen man verleiten
ze grôzen arbeiten.
15 ouwê, daz er ir volgen wil
ûf alsus riwebæriu zil!«
Manec wert man dâ gein im gienc,
der in mit armen umbevienc
durch vriwentlich enpfâhen.
20 dar nâch begunder nâhen
einem ölboume; dâ stuont daz pfert.
ouch was maneger marke wert
der zoum unt sîn gereite.
mit einem barte breite,
25 wol gevlohten unde grâ,
stuont dâr bî ein rîter dâ
über eine krücken geleinet.
von dem wart ez beweinet,
daz Gawan zuo dem pferde gienc.
30 mit süezer rede ern doch enpfien.

in den g., *G (nur G)

wîp unde man *G (nur GI)

den ez was *T

ez om. *T (nur TO)

*D: D *m: m *G: G I L Z *T: T U V O

1 Initiale D G I L Z O · Majuskel T 11 Majuskel D 17 Initiale T U V · Majuskel D 19 nicht ausgeführte Illustration O 23 Initiale I

7 sâzen] sæzen D 8 die] si (So m) *m 17 dâ] om. *m 22 ouch was] ez was (auch was ez I Daz was V) *m (I V) 23 sîn] daz *m I 27 krücken] brücken *m (Z) 28 beweinet] geweinet *m